3. Thüringer GIS-Forum am 24.11.2003 in Erfurt

Auch in diesem Jahr veranstaltet das erweiterte Interministerielle Koordinierungsgremium – Geoinformationszentrum (IKG-GIZ) wieder das Thüringer GIS-Forum im Kongresszentrum der Messe Erfurt.

Das GIS-Forum richtet sich insbesondere an die Entscheidungsträger sowie die GIS-Anwender aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft.

Im letzten Jahr nutzten über 500 Besucher das 2. Thüringer GIS-Forum um sich eingehend zu informieren. Hierzu gab es bei den Fachvorträgen und der begleitenden Behörden- und Fachfirmenausstellung mit insgesamt 6 Behörden und 39 Firmen auf vier Etagen ausreichend Gelegenheit.

Im Vorfeld des 3. Thüringer GIS-Forums zeichnet sich bereits jetzt eine ähnlich große Resonanz ab. Bis jetzt haben bereits 30 Firmen ihr Interesse an einem Präsentationsstand angemeldet. Das entsprechende Fachpublikum trifft auf entscheidungsrelevante Ansprechpartner – ein Vorzug der Fachkongresse gegenüber den großen Messen.

Das diesjährige Vortragsprogramm soll schwerpunktmäßig praxisorientierte Vorträge zum Aufbau und zur Nutzung von GIS-Anwendungen im Bereich von Kommunen beinhalten. Ganz klar. Behörden wie Tiefbau- und Stadtvermessungsämter, Umwelt- und Statistische Ämter gehören zu den häufigen Nutzern dieser Technologie. Verstärken wird sich dies dann, wenn das Zukunftsthema E-Government aus dem Erprobungsstadium heraustritt und die behördeninterne, aber auch die nach außen gerichtete Arbeit in den Alltagsbetrieb überaeht. Für die Verwertungs- und Planungsprozesse wird eine Vielzahl von Informationen aus verschiedensten GIS-Produkten geliefert. Teilweise müssen die Informationen erst zusammengetragen und aufbereitet werden. Die GIS-gestützte Erfassung und Auswertung des aktuellen Standes von Landesentwicklungs- und Regionalplänen, Sanierungs- und Flächennutzungsplänen sowie Bebauungsplänen der Kommunen ist ein wichtiger Aspekt für die Verarbeitung verwertungsrelevanter Geodaten. Des Weiteren sind auch Beiträge zur Nutzung von ATKIS-Daten im Zusammenhang mit dem August-Hochwasser im Vorjahr sowie zur Nutzung von

ALK-Daten in der Forstverwaltung geplant.

Deutlich gemacht werden soll auch, wie konkret der Gewinn in Form von Kosten- und Zeitvorteilen für jeden Einzelnen ist.

Um möglichst vielen Interessierten die Teilnahme an der Veranstaltung zu ermöglichen, wird für den Besuch des Thüringer GIS-Forums keine Teilnahmegebühr erhoben.

Die Veranstaltung hat auch den Vorteil, dass sich die Fachleute aus den Kommunen und der Privatwirtschaft über alle Aufgabenbereiche hinweg ein Bild über das aktuelle Hardware-, Software- und Dienstleistungsangebot machen können.

Nähere Informationen können Sie, je nach Vorbereitungsstand, unserer Homepage entnehmen: www.thueringen.de/ikg-giz

Wenn Sie noch Interesse an der Anmietung einer Standfläche haben, dann wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle:

Geschäftsstelle des IKG-GIZ beim Thüringer Innenministerium Steigerstraße 24 D-99096 Erfurt E-Mail: ikg-giz@tim.thueringen.de

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich Sie auf dem 3. Thüringer GIS-Forum am 24.11.2003 in Erfurt begrüßen könnte.

Uwe Köhler, Vorsitzender des IKG-GIZ

3. Thüringer GIS-Forum am 24.11.2003 im Kongresszentrum der Messe Erfurt

(vorläufiger Tagungsablauf, Stand 22.09.2003)

| 9.00 bis 9.30 Uhr | Anmeldung und Gelegenheit zum Besuch der Präsentationsstände | |
|---------------------|--|---|
| 9.30 bis 9.45 Uhr | Eröffnung | DiplIng. Uwe Köhler, Thüringer Innenministerium |
| 9.45 bis 10.00 Uhr | Grußwort | Andreas Trautvetter, Thüringer Innenminister |
| 10.00 bis 10.20 Uhr | Nutzung von ATKIS-Daten im Zusammenhang mit dem August-Hochwasser | Dr. Endrullis, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie |
| 10.20 bis 10.30 Uhr | Diskussion | |
| 10.30 bis 10.50 Uhr | Einführung, Einsatz und Nutzbarkeit von kommunalen GIS-Anwendungen | DiplIng. (FH) Wolfgang Baier, Stadt Helmbrechts |
| 10.50 bis 11.00 Uhr | Diskussion | |
| 11.00 bis 12.45 Uhr | Pause und Gelegenheit zum Besuch der Präsentationsstände | |
| 12.45 bis 13.05 Uhr | GIS-Einführung in kleinen und mittleren Kommunen – von der Konzeption bis zur Umsetzung | DiplGeogr. Klaus Urmetzer, C-Plan |
| 13.05 bis 13.15 Uhr | Diskussion | |
| 13.15 bis 13.35 Uhr | GIS-Einführung in der Stadt Dreieich – Von Insellösungen zur Gesamtlösung | Regina Feußner, Stadt Dreieich DiplIng. Jochen Volmari, IMP GmbH |
| 13.35 bis 13.45 Uhr | Diskussion | |
| 13.45 bis 14.50 Uhr | Pause und Gelegenheit zum Besuch der Präsentationsstände | |
| 14.50 bis 15.10 Uhr | Das Thüringer Forstamts-GIS | DiplForst-Ing. Sergej Chmarra Thür. Landesanstalt für Wald, Jagd und Fischerei |
| 15.10 bis 15.20 Uhr | Diskussion | |
| 15.20 bis 15.40 Uhr | Der amtliche Raumbezug im Thüringer Forstamts-GIS | DiplIng. Andreas Püls, GEODATIK DiplIng. Torsten Beck, ÖbVI-Büro Lencer |
| 15.40 bis 15.50 Uhr | Diskussion | |
| 15.50 bis 16.00 Uhr | Resümee | DiplIng. Uwe Köhler, Thüringer Innenministerium |
| - | | |

Fax-Anmeldung an: (03 61) 3 79 38 04

oder

E-Mail-Anmeldung an: EKunze@TIM.thueringen.de